

Nummer 65

15. Dezember 2020

Jahrgang 47

Sonderausgabe

## Amtliche Bekanntmachungen

Gemäß § 16 Absatz 2 Verordnung zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 (Coronaschutzverordnung – CoronaSchVO) in Verbindung mit §§ 28 Absatz 1, 28a des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz – IfSG) erlässt der Oberbürgermeister der Stadt Duisburg zur Verhütung der Weiterverbreitung von SARS-CoV-2 Virus-Infektionen folgende

### Allgemeinverfügung

- zur Festlegung weiterer Maßnahmen zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2-Viren und
- zur Änderung der Allgemeinverfügung zur Festlegung von Bereichen, in denen eine zusätzliche Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung gilt, und zur Festlegung weiterer Schutzmaßnahmen in Form der Beschränkung der Nutzung von öffentlichen Spielplätzen vom 01.12.2020 (Amtsblatt Nr. 60 vom 01.12.2020)

### A. Anordnungen

#### I. Mindestabstand, Kontaktbeschränkung, Personenobergrenzen

Abweichend von § 2 Absatz 2 Nr. 1a) CoronaSchVO sind Zusammenkünfte und Ansammlungen im öffentlichen Raum von und die Unterschreitung des Mindestabstands zwischen mehr als 2 Personen oder Personen eines Hausstandes und maximal einer weiteren Person untersagt. Kinder bis zu einem Alter von einschließlich 14 Jahren zählen bei der Berechnung der Personenzahl nicht mit. Die in § 2 Absatz 2 Ziffern 1b) bis 9 CoronaSchVO geregelten Ausnahmen bleiben unberührt.

#### II. Erweiterte Maskenpflicht

1. Über die Regelung in § 3 CoronaSchVO sowie § 1 Absatz 3 CoronaBetrVO hinaus besteht die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung (Alltagsmaske) täglich in der Zeit von 07:00 bis 20:00 Uhr in den folgenden öffentlichen Außenbereichen, die in den

anliegenden Lageplänen, die Bestandteil dieser Allgemeinverfügung sind, gekennzeichnet sind:

- a) Bezirk Duisburg-Walsum:
  - Kometenplatz,
  - Friedrich-Ebert-Straße (von Goethestraße bis Sonnenstraße),
  - Platz der Erinnerung,
  - Passage Friedrich-Ebert-Platz (bis Kaufland),
  - Friedrich-Ebert-Platz,
  - Hildegard-Bienen-Straße (zwischen Friedrich-Ebert-Straße und Poststraße),
  - Franz-Lenze-Platz
- b) Bezirk Duisburg-Hamborn:
  - Jägerstraße,
  - Hamborner Altmarkt,
  - Rathausstraße (zwischen Duisburger Straße und Hufstraße),
  - Duisburger Straße (zwischen Rathausstraße und Bertha-von-Suttner-Straße),
  - Kaiser-Wilhelm-Straße (zwischen Wilfriedstraße und Weseler Straße),
  - Kaiser-Friedrich-Straße (zwischen Weseler Straße und Roonstraße),
  - Friedrich-Engels-Straße (zwischen Kaiser-Friedrich-Straße und August-Bebel-Platz),
  - August-Bebel-Platz,
  - Weseler Straße (zwischen Wolfstraße und Grillostraße),
  - Rolfstraße,
  - Henriettenstraße,
  - Franz-Julius-Straße,
  - Hagedornstraße,
  - Holtener Straße (zwischen Fiskusstraße und Lehrerstraße),
  - Hohenzollernplatz,
  - Alexstraße (zwischen Holtener Straße und Wichernstraße)
  - Lehrerstraße (zwischen Holtener Straße und Rügenstraße)

## Inhalt

Amtliche  
Bekanntmachungen  
Seiten 766 bis 785

- c) Bezirk Duisburg-Meiderich/Beeck:
- Von-der-Mark-Straße (zwischen Auf dem Damm und Am Bahnhof),
  - Friedrich-Ebert-Straße (zwischen Lehnhoffstraße/Lange Kamp und Pothmannstraße/Prinz-Friedrich-Karl-Straße)
- d) Bezirk Duisburg-Homberg/Ruhrort/Baerl:
- Augustastraße (zwischen Moerser Straße und Viktoriastraße),
  - fußläufiger Bereich zwischen Kirchstraße, Moerser Straße und Glückaufstraße – einschließlich Bürgermeister-Bongartz-Platz
- e) Bezirk Duisburg-Mitte:
- Münzstraße (zwischen Peterstal und Steinsche Gasse),
  - Kasinostraße (zwischen Beeckstr. und Steinsche Gasse),
  - Kuhstraße,
  - Kuh Tor,
  - Königstraße,
  - Sonnenwall,
  - Wallstraße,
  - Salvatorweg,
  - Düsseldorfer Straße (zwischen Königstraße und Friedrich-Wilhelm-Straße),
  - Claubergstraße (zwischen Königstraße und Friedrich-Wilhelm-Straße),
  - Tonhallenstraße (zwischen Königstraße und Friedrich-Wilhelm-Straße),
  - Hohe Straße (zwischen Königstraße und Friedrich-Wilhelm-Straße),
  - Lenzmannstraße,
  - König-Heinrich-Platz/Opernplatz,
  - Friedrich-Wilhelm-Straße,
  - Friedrich-Wilhelm-Platz,
  - Dellplatz,
  - Harry-Epstein-Platz,
  - Verknüpfungshalle (Personentunnel zwischen Harry-Epstein-Platz und Neudorfer Straße),
  - Portsmouthplatz,
  - Kammerstraße (zwischen Osteingang Hauptbahnhof und Neudorfer Straße),

- Oststraße (zwischen Bismarckstraße und Grabenstraße)
- Wanheimer Straße (zwischen Heerstraße und Wörthstraße),
- Platz vor der Pauluskirche
- Fischerstraße (zwischen Gärtnerstraße und Düsseldorfer Straße)

- f) Bezirk Duisburg-Rheinhausen:
- Friedrich-Alfred-Straße (zwischen Krefelder Straße und Günterstraße),
  - Krefelder Straße (zwischen Siegfriedstraße und Atroper Straße),
  - Atroper Straße (zwischen Duisburger Straße und Annastraße),
  - Marktplatz Hochemmerich
  - Asterlager Straße (zwischen Theodorstraße und Homberger Straße)

- g) Bezirk Duisburg-Süd:
- Münchener Straße (zwischen Düsseldorfer Landstraße und Grazer Straße) einschließlich Norbert-Spitzer-Platz,
  - Angermunder Straße (zwischen Kreisverkehr Saarner Straße und Am Lipkamp)

2. Nachfolgende Personen sind verpflichtet – sofern nicht eine Ausnahme nach der CoronaSchVO besteht –, eine Mund-Nase-Bedeckung (Alltagsmaske) in einem Radius von 150 m um die von ihnen besuchte Schule (allgemein- und berufsbildende Schule) oder Tageseinrichtung für Kinder zu tragen
- Lehrerinnen und Lehrer
  - Erzieherinnen und Erzieher
  - Schülerinnen und Schüler
  - Begleitpersonen
  - Sonstige Mitarbeitende

Die Pflicht gilt auch auf dem Weg zwischen den Haltepunkten des Schülerverkehrs und der Schule sowie entsprechend bei einer Schülerbeförderung durch private Kraftfahrzeuge ab dem Ausstieg und vor dem Zustieg.

3. für Schülerrinnen und Schüler der Primarstufen der Klassen 3 und 4 während des Unterrichts sowie zu Zeiten, in denen Angebote der (Ganztags-)Betreuung besucht werden. Für Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 und 2 wird dies dringend empfohlen.

### III. Spiel und Bolzplätze

Die Nutzung und das Betreten von Spiel- und Bolzplätzen in der Zeit von 17:00 Uhr bis 9:00 Uhr sind untersagt. Sofern weitergehende Regelungen für einen Spielplatz oder Bolzplatz bestehen, gehen diese vor.

### IV. Allgemeinverfügung zur Festlegung von Bereichen, in denen eine zusätzliche Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung gilt, und zur Festlegung weiterer Schutzmaßnahmen in Form der Beschränkung der Nutzung von öffentlichen Spielplätzen vom 01.12.2020 (Amtsblatt Nr. 60 vom 01.12.2020)

Die Allgemeinverfügung wird wie folgt geändert:

In Ziffer IV. wird das Datum „20.12.2020“ durch das Datum „15.12.2020“ ersetzt.

#### B. Geltungsdauer

Die Anordnungen gelten ab sofort bis zum 10.01.2021 einschließlich.

#### C. Bekanntmachung

Diese Allgemeinverfügung wird gemäß § 41 Absatz 4 Satz 4 Verwaltungsverfahrensgesetz Nordrhein-Westfalen (VwVfG NRW) öffentlich bekannt gemacht und gilt am Tage nach der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Duisburg als bekannt gegeben.

#### Sachverhaltsdarstellung/Begründung:

Nach § 16 Absatz 2 CoronaSchVO sind in Kreisen und kreisfreien Städten, in denen die Zahl der Neuinfektionen innerhalb von sieben Tagen bezogen auf 100.000 Einwohner (7-Tages-Inzidenz) nach den täglichen Veröffentlichungen des Landeszentrums Gesundheit über einem Wert

von 200 liegt, weitere Maßnahmen abzustimmen. Im Stadtgebiet von Duisburg ist das Ansteckungsgeschehen insgesamt unspezifisch und von unklaren Ansteckungswegen geprägt. Der Inzidenzwert liegt seit dem 27.10.2020 kontinuierlich über 200. Damit liegen die Voraussetzungen des § 16 Absatz 2 CoronaSchVO vor.

Die aktuellen Infektionszahlen machen deutlich, dass die mit der CoronaSchVO bereits angeordneten Schutzmaßnahmen nicht ausreichend sind, um die Zahl der Neuinfektionen nachhaltig abzusenken. Dies ist aber zum Schutz der Gesundheit der Bevölkerung, der Verhinderung einer weiteren Ausbreitung des Infektionsgeschehens und der Sicherung der Leistungsfähigkeit der medizinischen Versorgung dringend geboten. Daher waren die unter A. I. geregelten weiteren Maßnahmen zur Reduzierung von persönlichen Kontakten und einer Infektionsgefahr begründenden körperlichen Nähe zwischen Personen zu ergreifen. Bei den unter A. II. 1. aufgeführten Örtlichkeiten handelt es sich um ausgewiesene Fußgängerzonen (Verkehrszeichen 239/242 der Straßenverkehrsordnung) und um sonstige Gehwegbereiche, in denen regelmäßig mittlerer bis starker Fußgängerverkehr vorherrscht. Passanten kommen sich beim Begehen der aufgeführten Bereiche – insbesondere an baulichen o. ä. Engstellen – ungewollt nahe, so dass regelmäßig eine Unterschreitung des Mindestabstands zu erwarten ist und somit das Tragen der Mund-Nase-Bedeckung eine weitere Maßnahme zur Verhinderung der Verbreitung des Coronavirus darstellt. Entsprechendes gilt hinsichtlich des Nahbereichs der unter A. II. 2. aufgeführten Einrichtungen. Eine Unterschreitung des Mindestabstands war in der Vergangenheit auch festzustellen, wenn Spielplätze oder Bolzplätze in den Abendstunden als Treffpunkt genutzt werden.

Da das Virus von Mensch zu Mensch übertragen wird, sind die vorgesehenen Maßnahmen geeignet. Der Hauptinfektionsweg, die Übertragung durch Tröpfchen und Aerosole bei persönlichen Kontakten, wird wirksam weiter eingeschränkt.

Die Maßnahmen sind auch erforderlich. Wie sich aus den anhaltend hohen Infek-

tions- und Sterblichkeitszahlen in Duisburg ergibt, waren die weniger eingreifenden Maßnahmen der CoronaSchVO nicht ausreichend, um das Infektionsgeschehen einzudämmen. Ähnlich geeignete, aber weniger eingreifende Maßnahmen sind nicht ersichtlich.

Die aus den Maßnahmen folgenden Einschränkungen der Handlungsfreiheit der betroffenen Personen sind gegenüber dem geschützten Rechtsgut des Lebens und der Gesundheit möglicher infizierter Personen auch angemessen.

Bei den getroffenen Entscheidungen handelt es sich mithin um rechtmäßige Ermessensentscheidungen, zumal dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit durch eine kurze Befristung zusätzlich Rechnung getragen wird.

Die Allgemeinverfügung ist nach § 28 Absatz 3 i. V. m. § 16 Absatz 8 IfSG sofort vollziehbar. Eine etwaige Klage hat daher keine aufschiebende Wirkung.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage ist bei dem Verwaltungsgericht Düsseldorf, Bastionstraße 39, 40213 Düsseldorf schriftlich, in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung ERVV) oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle einzulegen.

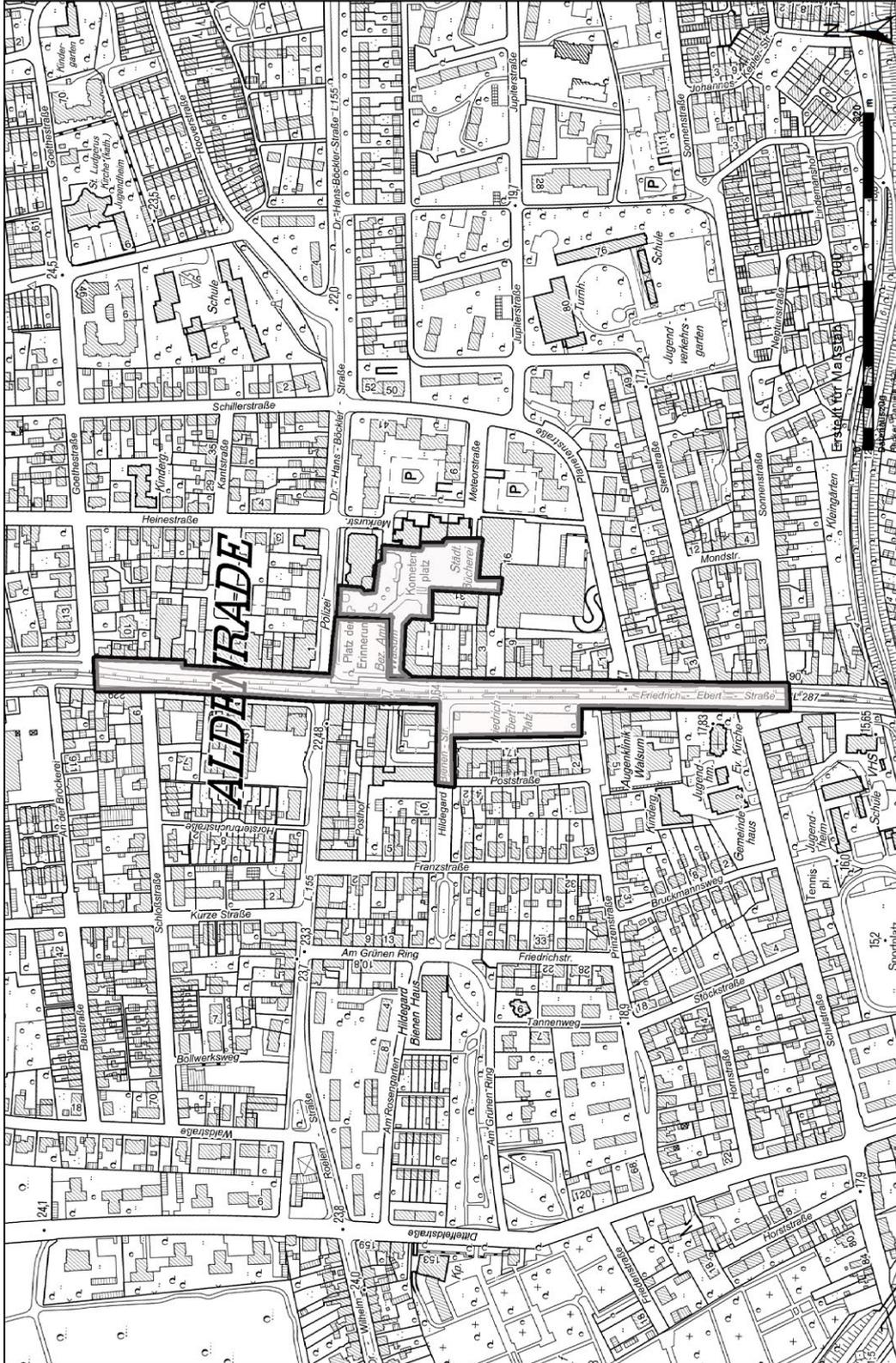
Duisburg, den 15. Dezember 2020

Sören L i n k  
Oberbürgermeister

*Auskunft erteilt:*  
*Herr Merten*  
*Tel.-Nr.: 0203 283-9009*

Kometenplatz, Friedrich-Ebert-Str., Platz der Erinnerung, Friedrich-Ebert-Platz, Hildegard-Bienen-Straße

344.080.09 / 5.711.182.54



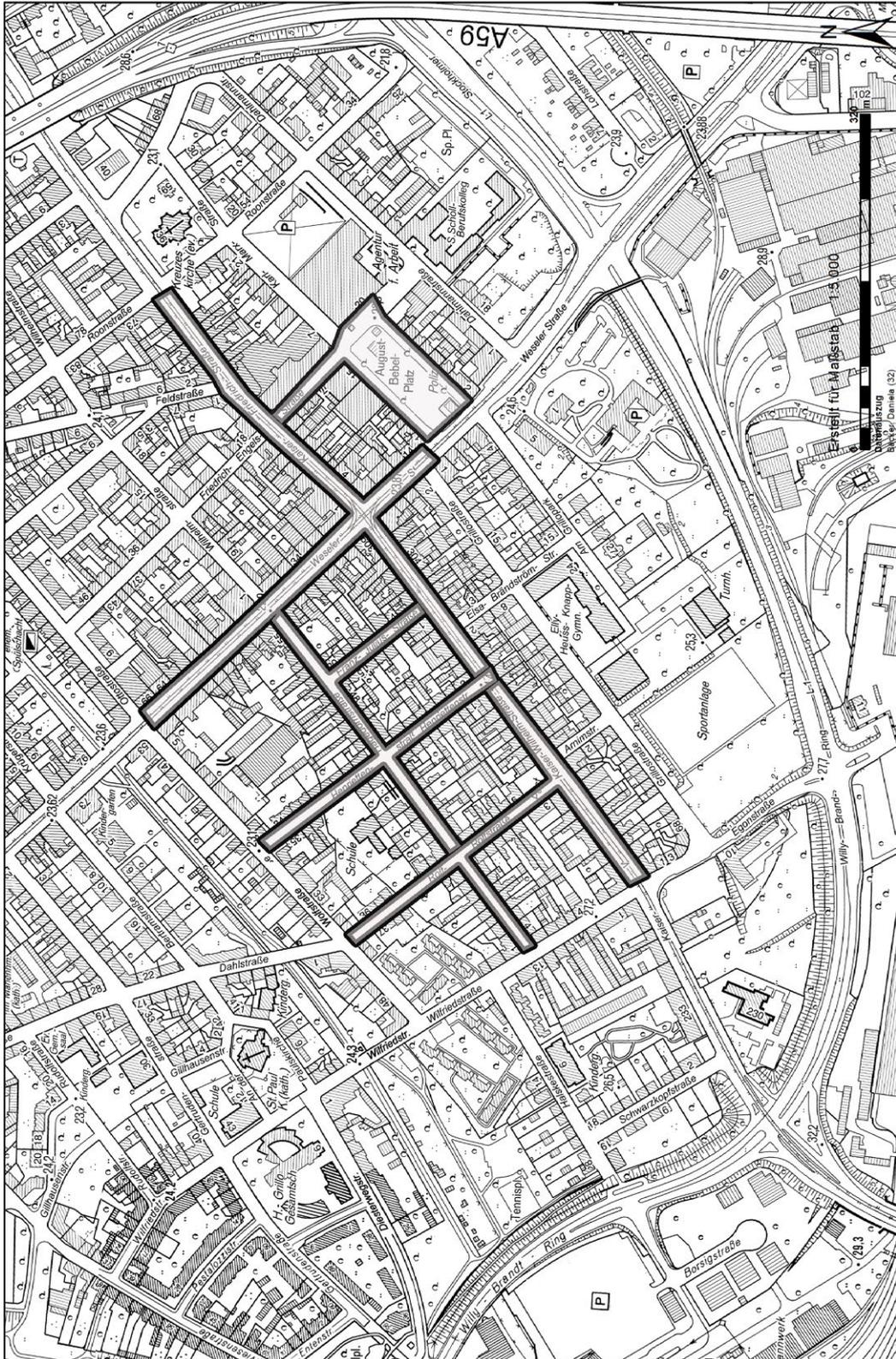
342.779.66 / 5.710.333.66



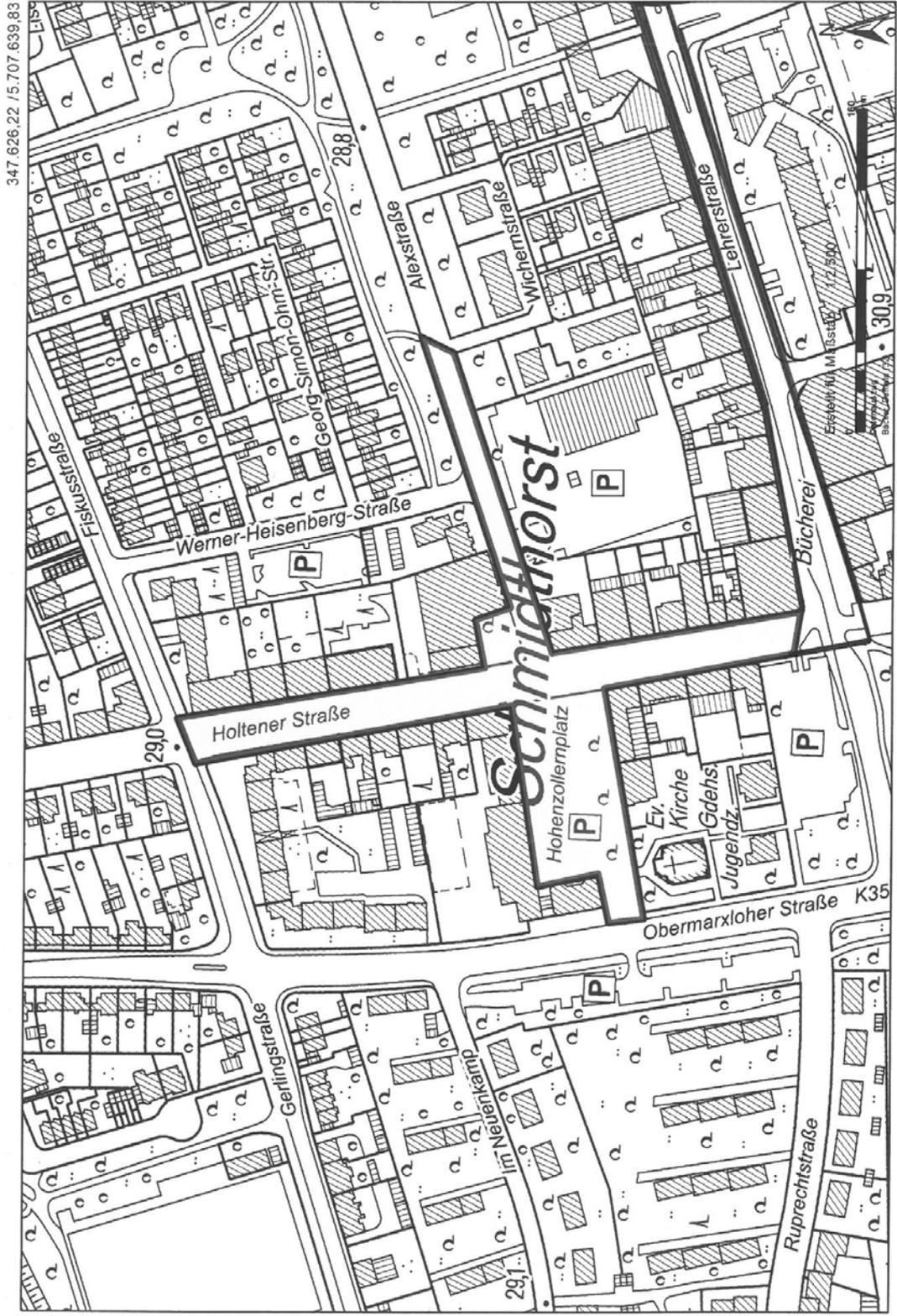


Kaiser-Wilhelm-Straße, Kaiser-Friedrich-Straße, Weseler Straße, Friedrich-Engels-Straße, August-Bebel-Platz, Weseler Straße, Rolfstraße, Hemrietenstraße, Franz-Julius-Straße, Hagedornstraße

344.822.31 / 5.708.389.06



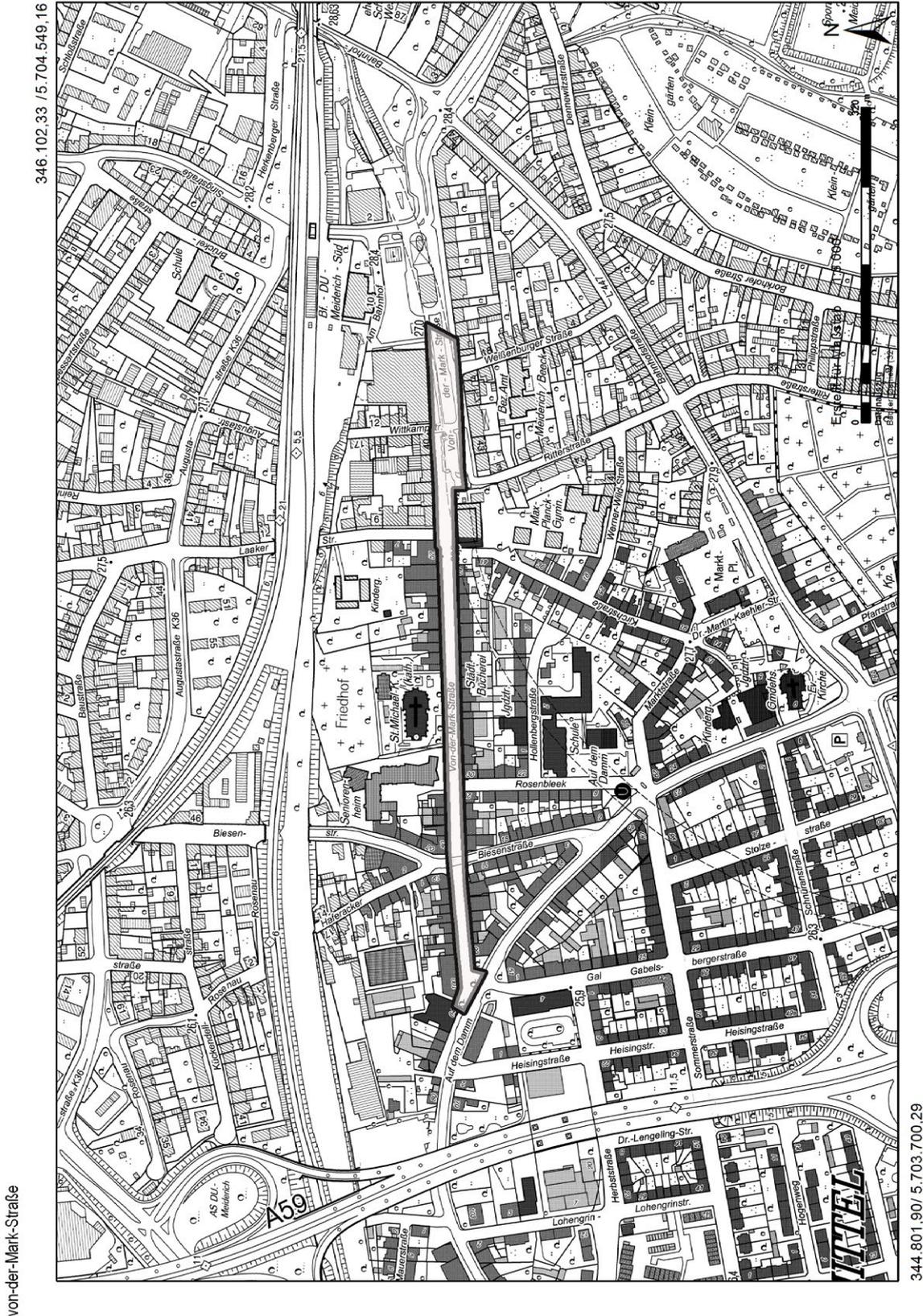
343.521.88 / 5.707.540.18



347.626.22 / 5.707.639.83

Holtener Straße, Lehrreistraße, Alexstraße, Hohenzollerplatz

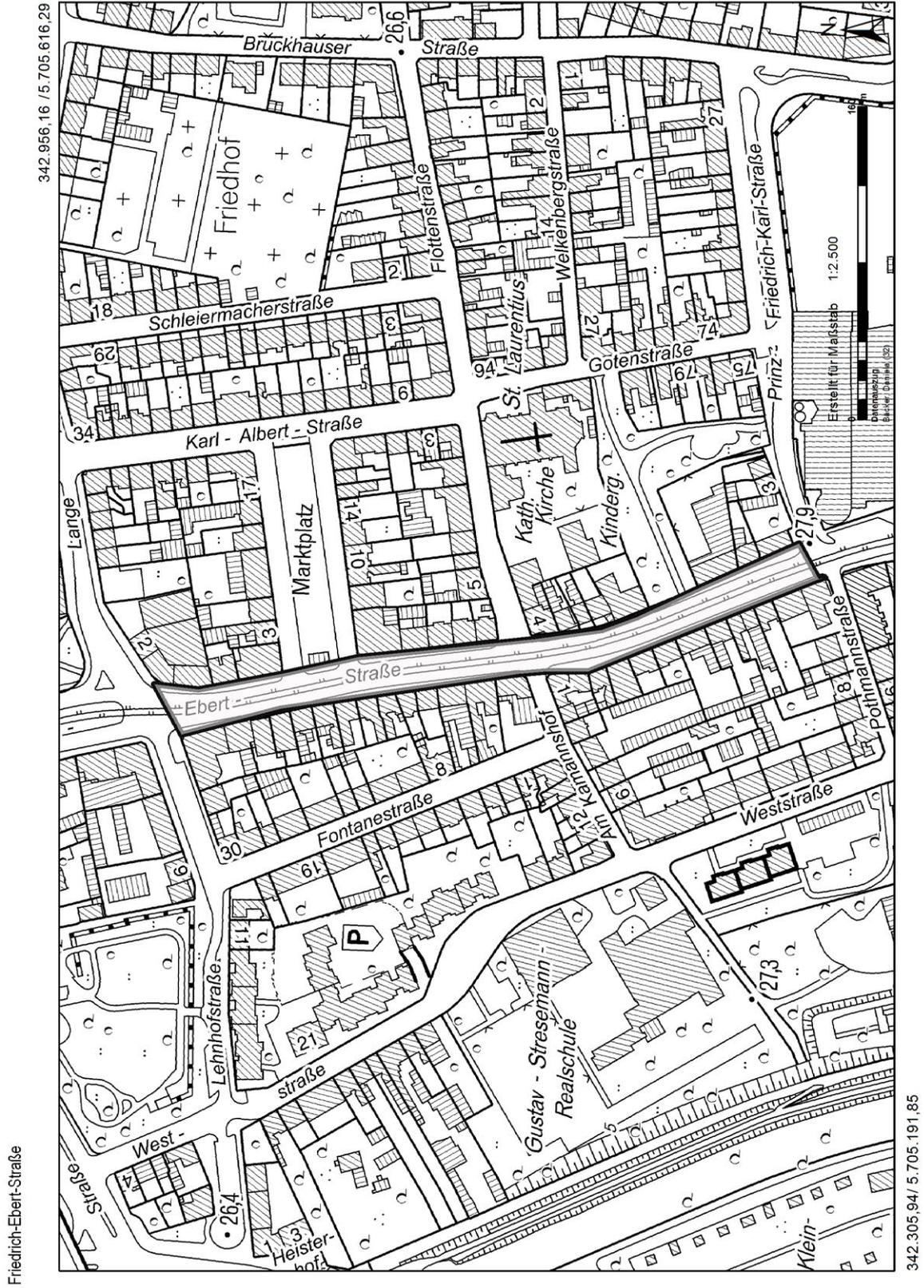
346.976.01 / 5.707.215.39



346.102.33 / 5.704.549.16

von-der-Mark-Straße

344.801.90 / 5.703.700.29



Friedrich-Ebert-Straße

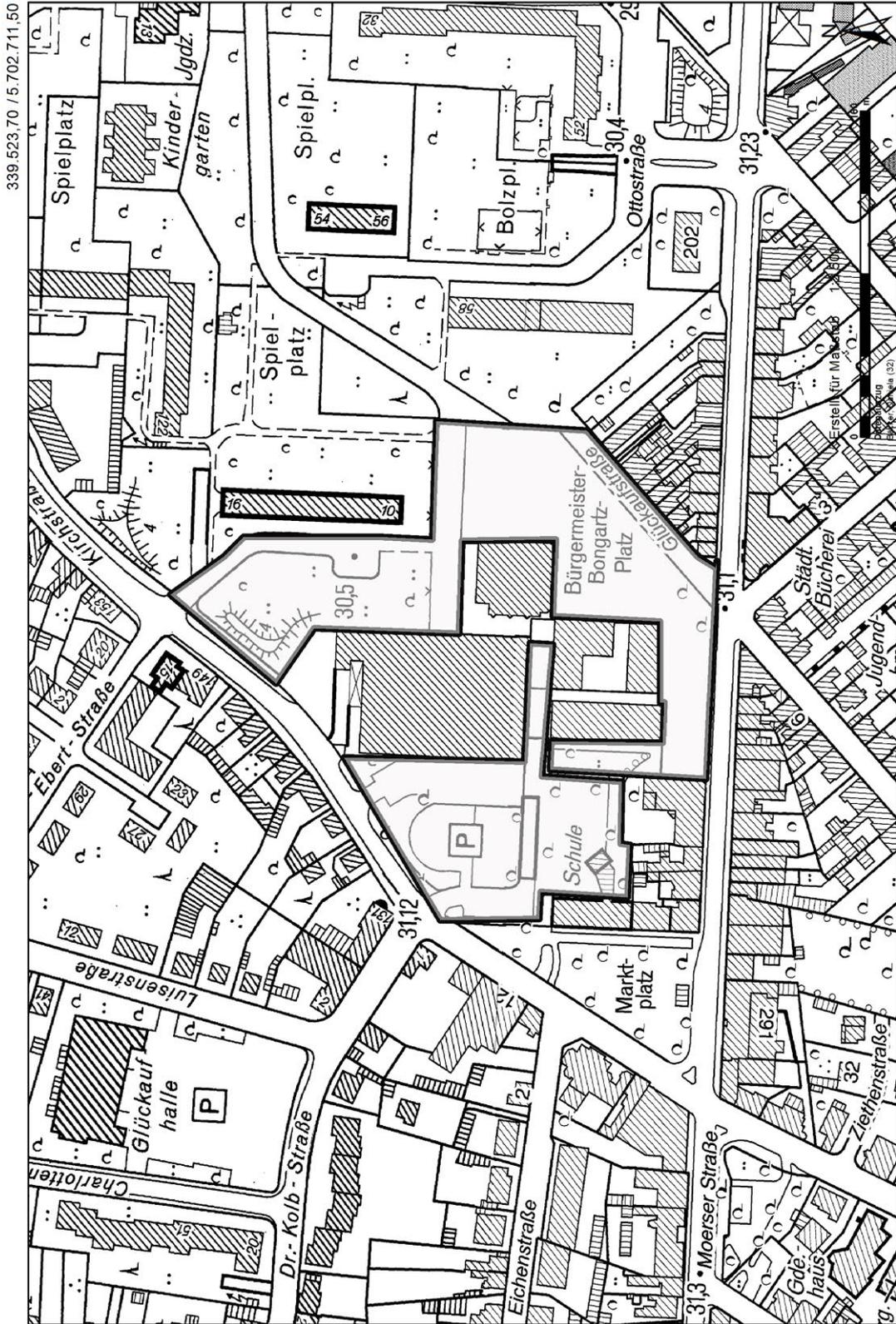
Augustastrasse

340.861.04 / 5.702.594.91



340.340.871 / 5.702.255.36

Bürgermeister-Bongartz-Platz und Fläche zwischen Kirchstraße, Moerser Straße und Glückaufstraße

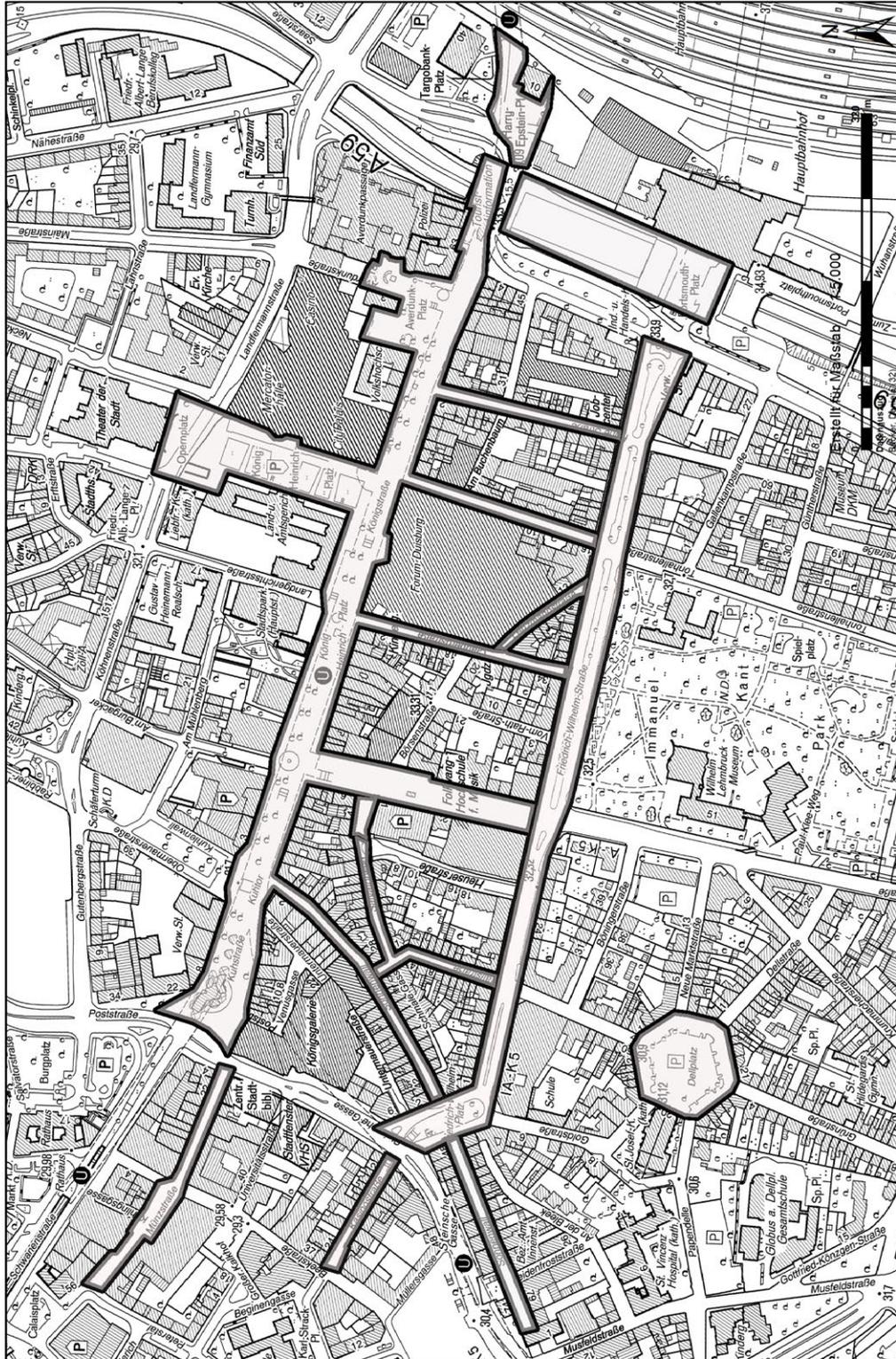


339.523,70 / 5.702.711,50

338.873,49 / 5.702.287,07

Münzstraße, Kasinostraße, Kuhstraße, Königstraße, Sonnenwall, Düsseldorfstraße, Claubergstraße, Tonhallenstraße, Hohe Straße, König-Heinrich-Platz, Opernplatz, Friedrich-Wilhelm-Straße, Portsmouthplatz, Lenzmannstraße, Dellplatz, Harry-Epstein-Platz, Wallstraße, Salvatorweg

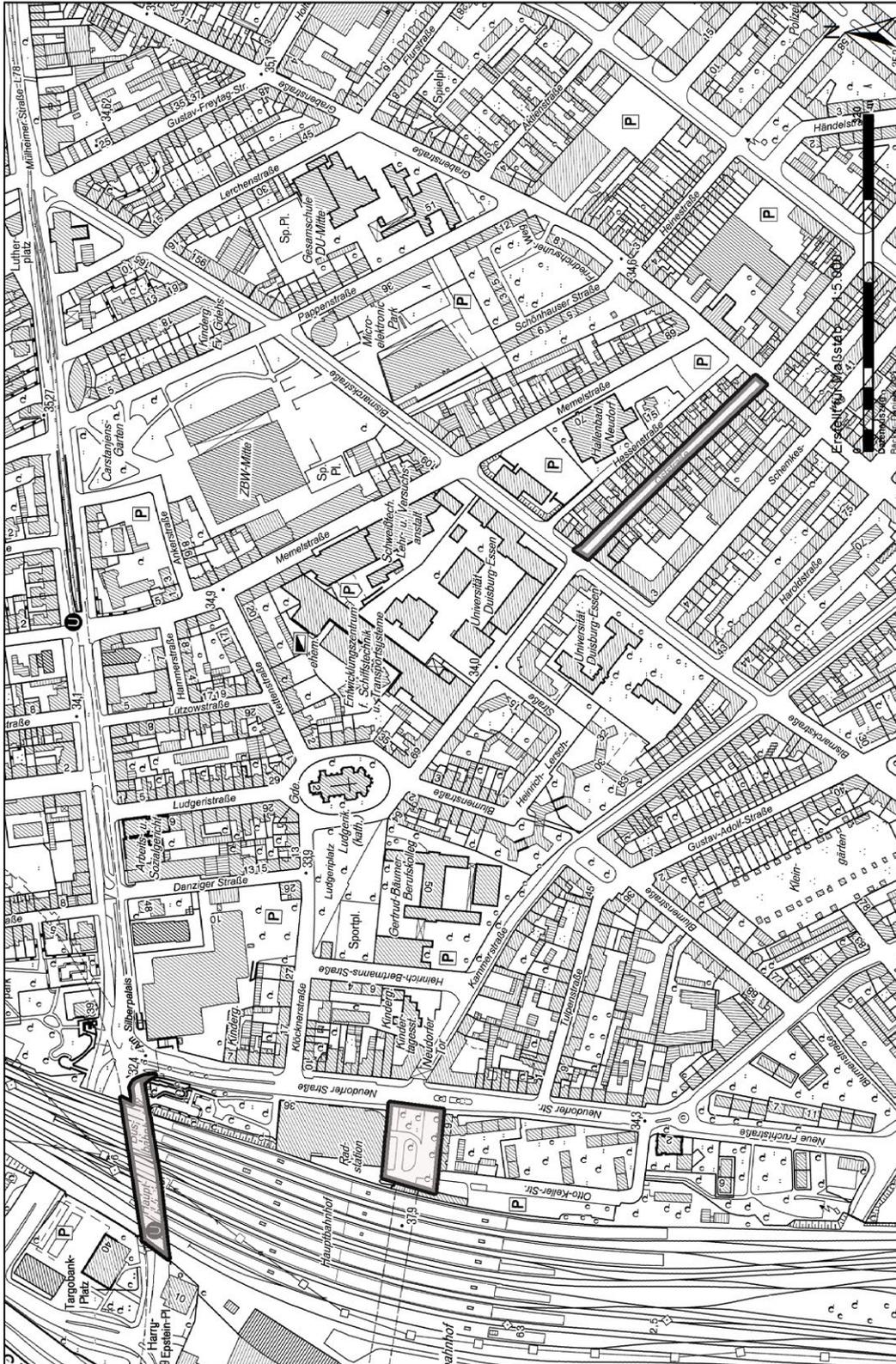
345.449,68 / 5.700.662,14



344.149,25 / 5.699.813,26

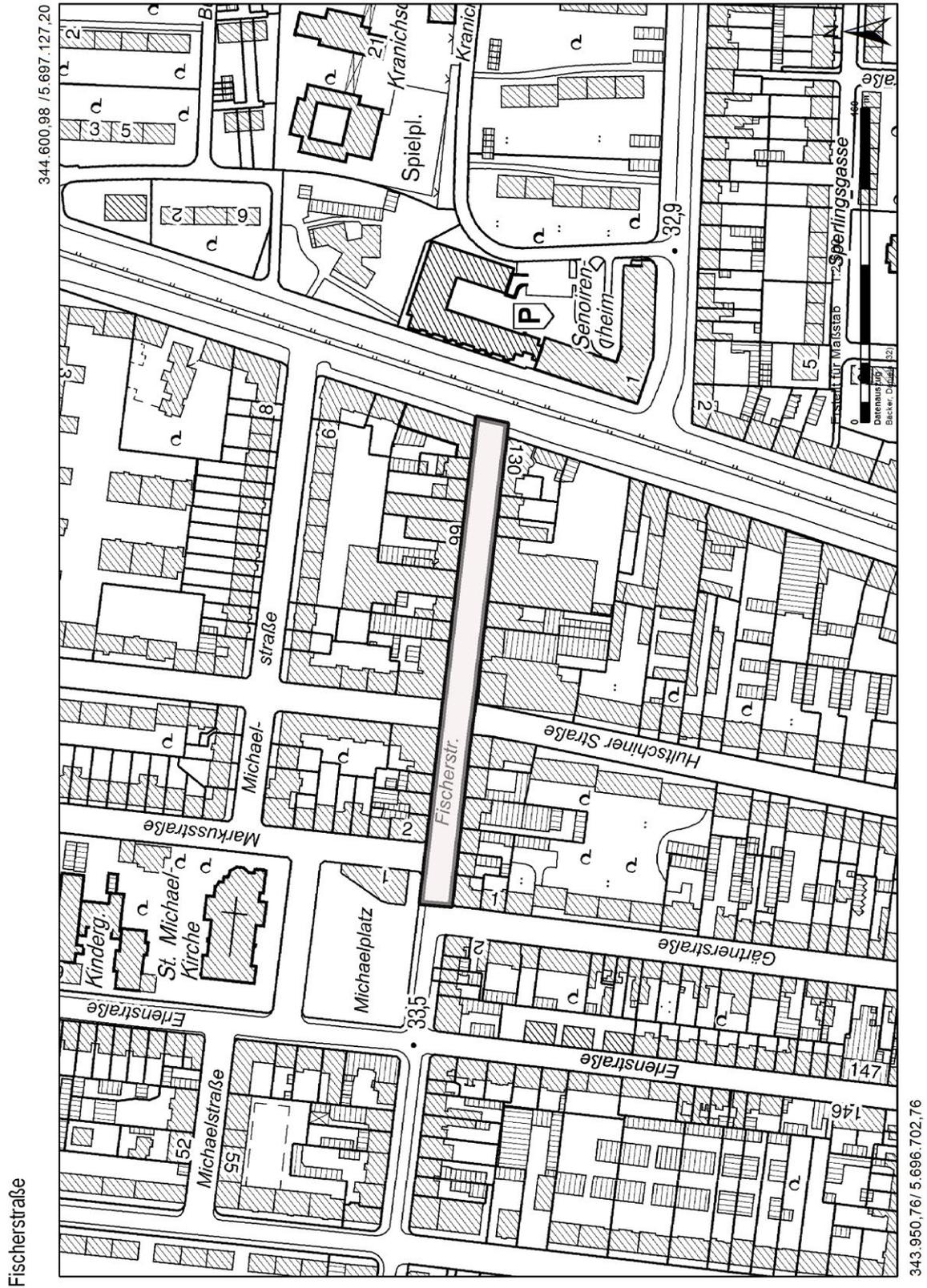
Osteingang HBF (Kammerstraße), Oststraße, Verknüpfungshalle zwischen Harry-Epstein-Platz und Neudorfer Straße

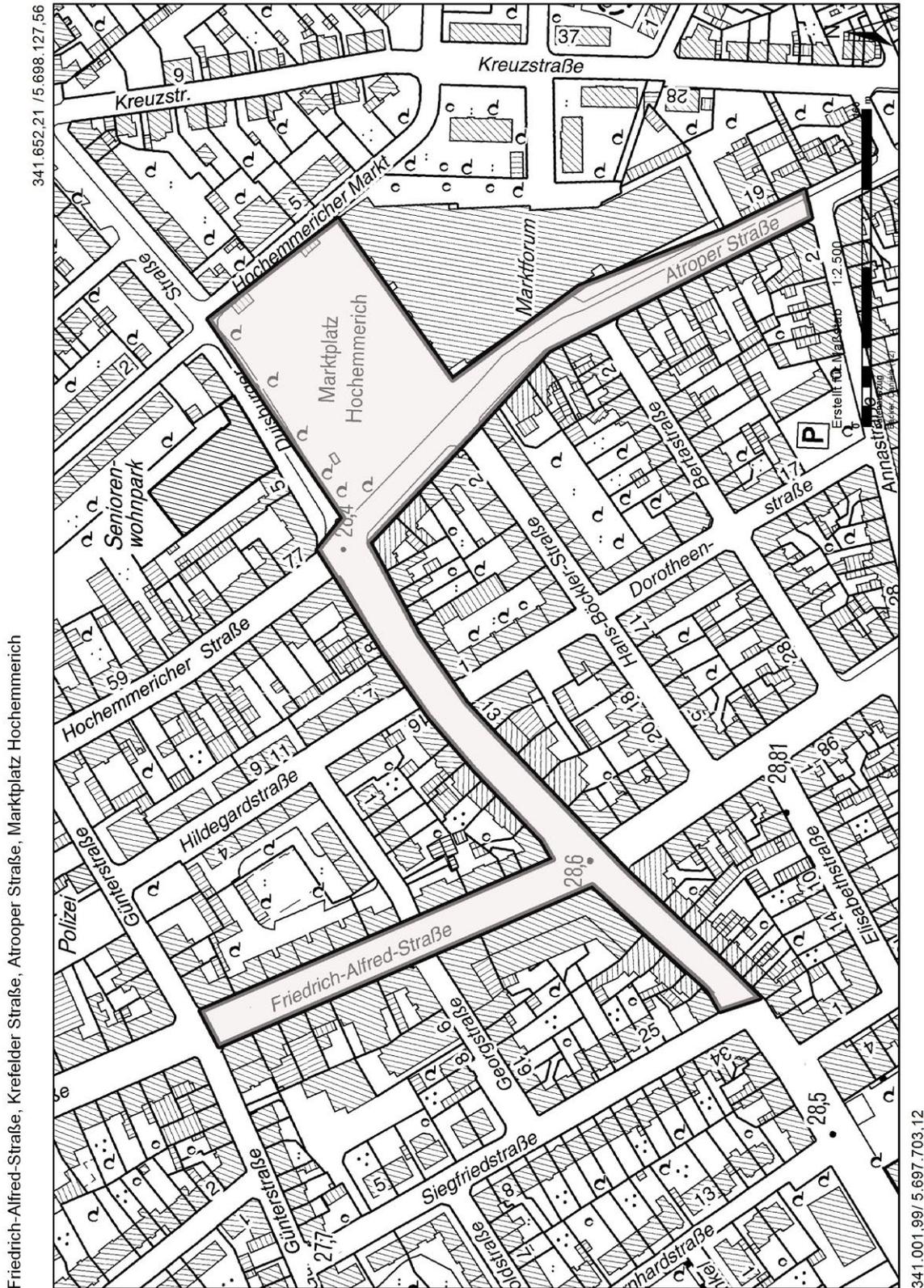
346.603.22 / 5.700.326.57



345.302.79 / 5.699.477.69







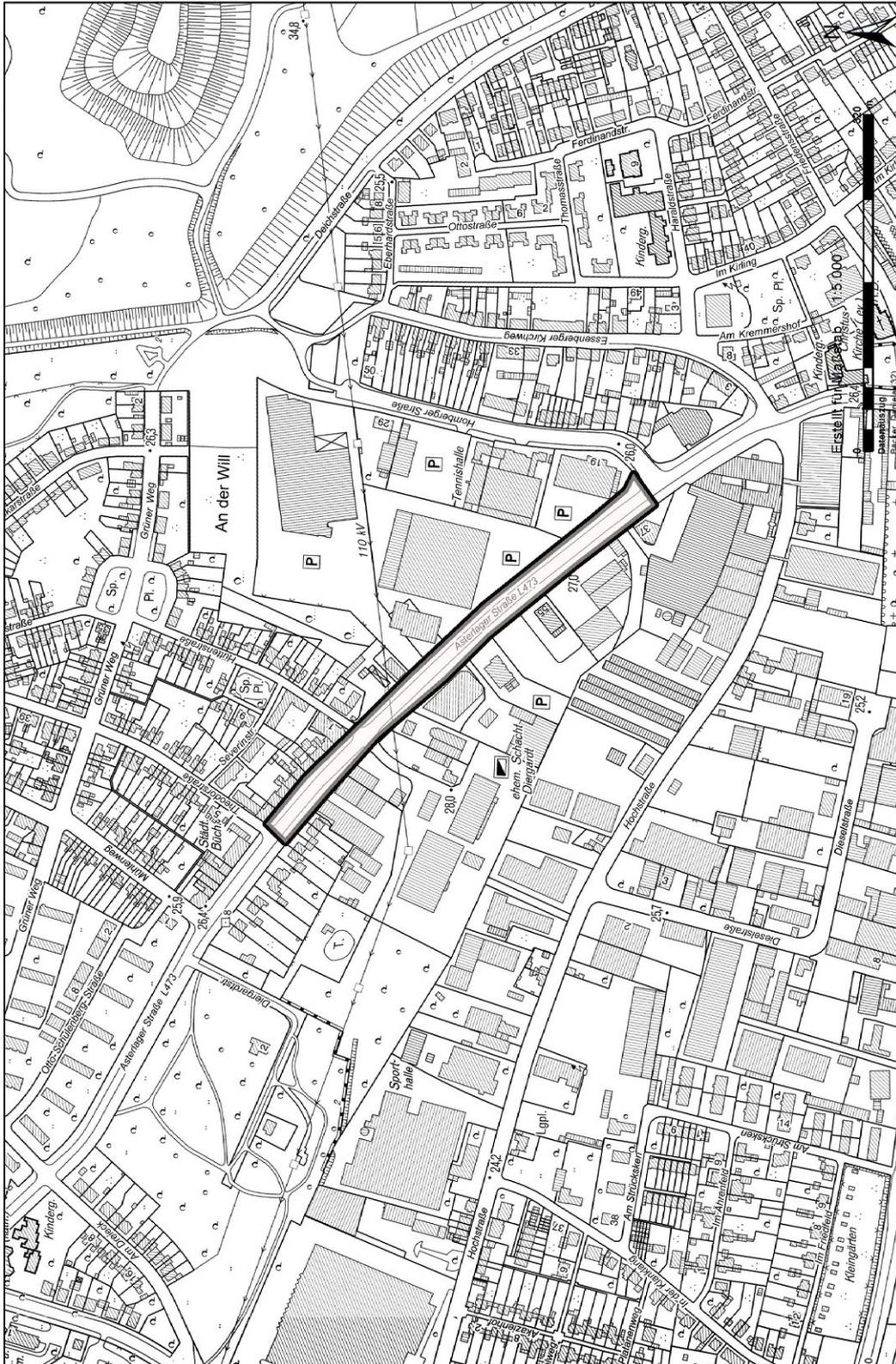
Friedrich-Alfred-Straße, Krefelder Straße, Atroper Straße, Marktplatz Hochemmerich

341.652.21 / 5.698.127.56

341.001.99 / 5.697.703.12

341.252,11 / 5.699.370,36

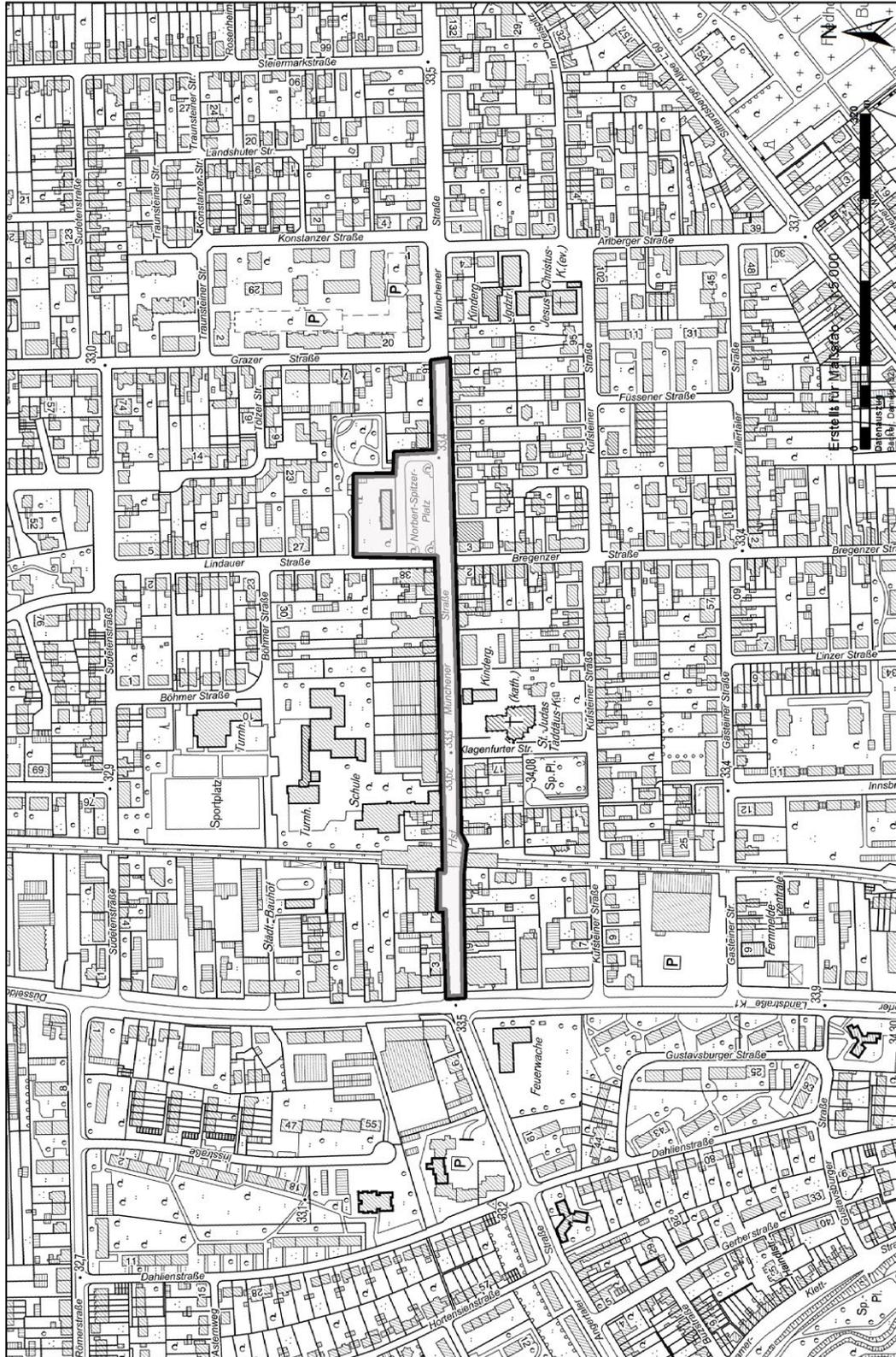
Asterlager Straße



339.951,68 / 5.698.521,49

Münchener Straße, Norbert-Spitzer-Platz

345.014.41 / 5.695.310.78



343.713.98 / 5.694.461.90

